Einladung zur Vortragsveranstaltung in Leipzig

Arzneimittel – Segen für Therapien und Fluch für die Umwelt?

Termin: Samstag, 29.11.2025 ab 10:00 Uhr

Ort: Beckmann Hörsaal, Brüderstr. 34, 04103 Leipzig

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

schon in Zeiten, als die Definition von (Human-)Arzneimitteln noch weniger umfassend war als im aktuellen Arzneimittelgesetz, sollte der Einsatz von Arzneimitteln vor allem der Heilung, Linderung, aber auch Vorbeugung von Krankheiten dienen. Doch paradoxerweise können Arzneimittel auch manche der mit ihnen verfolgten Ziele gefährden. So führen beispielsweise Arzneimittelrückstände im Abwasser zu einer ungewollten Exposition der Umwelt samt der darin lebenden Organismen – mit bereits spürbaren Folgen.

Wir konnten für unsere Veranstaltung drei Referenten mit unterschiedlicher beruflicher und fachlicher Expertise gewinnen, um die Thematik möglichst umfassend zu beleuchten.

Prof. Dr. Thorsten Reemtsma wird sich in seinem Vortrag vor allem mit der Herkunft der in der Umwelt und im Trinkwasser nachweisbaren Arzneimittelrückstände und Transformationsprodukte beschäftigen.

Der zweite Vortrag von Herrn Dr. Gerd Maack widmet sich unter anderem folgenden Fragen: Wie kann die Umweltbelastung durch Arzneimittel reduziert werden? Welchen Rahmen gibt die kommunale Abwasserrichtlinie? Welche Weichen können bereits bei der Zulassung neuer Arzneimittel gestellt werden?

Dr. Elmar Kroth schildert aus Sicht der pharmazeutischen Industrie, welche immensen wirtschaftlichen Herausforderungen die geplante EU-Abwasserrichtlinie mit sich bringt und ob Konsequenzen wie eine Marktrücknahme Metformin-haltiger Präparate tatsächlich zu befürchten sind.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse an den Vortragsthemen wecken und Sie zu dieser Veranstaltung in Leipzig begrüßen können.

Wissenschaftliches Programm

10:00 bis 11:30 Uhr: Prof. Dr. Thorsten Reemtsma

Leiter der Abteilung Analytische Chemie am Helmholtz-Zentrum für
Umweltforschung (UFZ), Leipzig

„Arzneimittelrückstände - nicht unbedingt heilsam für Wasserkreislauf und Umwelt“

Kaffeepause

12:00 bis 13:30 Uhr: Dr. Gerd Maack

Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.2 „Arzneimittel“, Dessau-Roßlau

„Arzneimittel in der Umwelt - mögliche Reduzierungen des Eintrages in die Umwelt“

Mittagspause

14:00 bis 14:45 Uhr Dr. Elmar Kroth

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Pharma Deutschland e.V., Bonn - Berlin – Brüssel

„Die Kommunale Abwasserrichtlinie und die „Erweiterte Herstellerverantwortung“ –
Herausforderungen und Konsequenzen für die Hersteller von Human-Arzneimitteln“

Für die Teilnahme an der Tagung werden 5 Fortbildungspunkte bei der Sächsischen Landesapothekerkammer beantragt. Bitte melden Sie sich bis zum 26.11.2025 unter folgender E-Mail-Adresse, Faxnummer oder auf dem Postweg an:

E-Mail: sigrun.gerschau@medizin.uni-leipzig.de, Fax: 0341/97-11909

Post: Sigrun Gerschau, Pharmazeutische Technologie, Universität Leipzig,
Eilenburger Str. 15a, 04317 Leipzig

Für Nicht-DPhG-Mitglieder wird eine Teilnahmegebühr von 10,00 € erhoben.

Bitte beachten Sie: Wir versenden keine Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung.

gez. Prof. Dr. Michaela Schulz-Siegmund

gez. Dr. Wolfram Pöppel

Vorsitzende

stellv. Vorsitzender

Namen und Anschrift der Teilnehmerin / des
Teilnehmers
.....
.....

Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft e.V.
Landesgruppe Sachsen
Prof. Michaela Schulz-Siegmund
c/o Institut für Pharmazie
Universität Leipzig
Eilenburger Str. 15a
04317 Leipzig
E-Mail: sigrun.gerschau@medizin.uni-leipzig.de
Fax: 0341/97-11909

Ich komme zur Vortragsveranstaltung der DPhG am 29.11.2025 in Leipzig
Tagungsgebühr: 10,- Euro*

* kostenfrei für Mitglieder der DPhG und Studierende

bitte ankreuzen Mitglied der DPhG
 Student:in

Unterschrift / Stempel

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis **spätestens 26.11.2025** per E-Mail oder mit diesem Formular an folgende Fax-Nr. bzw. per Brief an obige Adresse (Anmeldung für Fensterkuvert vorbereitet). Anmeldungen per E-Mail müssen nicht gescannt werden, es ist ausreichend, alle nötigen Angaben lt. obigem Formular mitzuteilen. Wir bitten um eine möglichst frühzeitige Anmeldung. Wir versenden keine Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung: Tel. 0341 97-11900 (Anmeldungen zur Veranstaltung bitte möglichst nicht telefonisch, sondern per E-Mail, Fax oder postalisch übermitteln)

E-Mail: sigrun.gerschau@medizin.uni-leipzig.de Fax: 0341/97-11909

**Da wir zu künftigen Veranstaltungen nach Möglichkeit per E-Mail einladen möchten, wäre es sehr hilfreich und willkommen, wenn Sie der DPhG-Geschäftsstelle (Tel.: 069-7191596-0 / Fax: 069-7191596-29 / E-Mail: info@dphg.de) mitteilen könnten, unter welcher aktuellen E-Mail-Adresse wir Sie zu diesem Zwecke kontaktieren dürften.
Wer noch nicht Mitglied der DPhG ist, kann sich gern über die Modalitäten einer Mitgliedschaft unter <https://www.dphg.de/werden-sie-dphg-mitglied> informieren und sehr einfach DPhG-Mitglied werden.**